Die Adenstedter TAFF-Mädels hatten eingeladen zum Adventskalender vorm Odinshain. Und so folgten dieser Einladung gut 80 Adenstedter

Es begann traditionell mit der Tages-Losung und -Leitspruch der Herrenhuter BrüderGemeine:

- Siehe, auch jetzt noch ist mein Zeuge im Himmel, und mein Fürsprecher ist in der Höhe. (Hiob 16,19)
- Paulus schreibt: Bei meinem ersten Verhör stand mir niemand bei, sondern sie verließen mich alle. Es sei ihnen nicht zugerechnet. Der Herr aber stand mir bei und stärkte mich. (2.Timotheus 4,16-17)

Heike trug dann Monika Schudels Gedicht vom Weihnachtsbaum vor, der in der klirrenden Kälte die Herzen erzückt.

Die nun folgenden gemeinsam gesungenen Lieder begleitete Ralph am Saxofon: Zuerst Schneeflöckchen, Weißröckchen.

Martina las dann die Geschichte vom „ Brief an das Christkind “ vor, der zum Finanzamt zugestellt wurde, welches zu Weihnachten zu diesem guten Zweck sammelte, und dennoch Spott einstecken mußte.

Gemeinsame wurde dann „Fröhliche Weihnachten“ gesungen.

Zuletzt begeisterte James Krüss niedliches Gedicht von der Weihnachtsmaus , die still und heimlich sich der Naschereien bedient.

Nach dem gemeinsamen Gesang von „Leise rieselt der Schnee“ luden die taffen Frauen und das Odinshain nun zu Gebäck, Schmalzbrot, Glühwein und Ki-Punsch ein.

[illegible]

Waldgaststätte Odinshain
12